



Technisch Offizielle bei den Deutschen Meisterschaften O19



Foto: André Klingemann



Einige der 127 Volunteers der DM O19

Landesmeisterschaften U17/19



Helferteam der SG Brietlingen-Adendorf

BADMINTON NIEDERSACHSEN

ONLINE

Ausgabe
01/2026

FZ FORZA

Termine

Februar 2026

06.-08.02.2026	Lehre	L26-2/1 - Trassi-Kompakt (BVV 1 / BSV 1)	AdS, Hannover	21.01.2026	NBV
07./08.02.2026	Lehre	L26-2/2 - Fortbildung C-Trainer-Brsp. / Trassi	AdS, Hannover	21.01.2026	NBV
07.02.2026	-	11. Nienburger Mini Cup 2025/ 2026 für U8 bis U13	Nienburg	01.02.2026	Privat
08.02.2026	-	BON 01/2026 online			NBV
14.02.2026	U11-U19	Jugendturnierserie Hildesheim Turnier Diekholzen	Diekholzen	10.02.2026	HA
14./15.02.2026	U11-U19	1. DBV E-Ranglistenturnier Einzel U11-U19 Region KFV CLP/DEL/OL Land 2026	Delmenhorst	05.02.2026	DBV
19.02.2026	-	JHV Stadtfachverband BS e.V.	Braunschweig		BS
20.02.2026	O19	Midnight-Open 2026	Oldenburg	14.02.2026	Privat
21.02.2026	O19	Badminton-Doppeltturnier Lüneburger Masters Doppel- & Mixed Turnier	Lüneburg	18.02.2026	Privat
21./22.02.2026	U11-U19	2. DBV C-Ranglistenturnier Einzel U11 - U19 2026	Nienburg	12.02.2026	DBV
28.02.2026	Schiri	2. Lehrgang Regelkundige bzw. best. Schiris Teil 1	online Zoom-Meeting	16.02.2026	DBV

März 2026

07./08.03.2026	O35-O70	Landesmeisterschaft O35 - O80 2026	Wiefelstede	26.02.2026	NBV
07.03.2026	Schiri	4. LN und Ausbildung Teil 2 für best. Schiedsrichter	Metjendorf	27.02.2026	DBV
07./08.03.2026	U22	Landesmeisterschaft U22 2026	Wiefelstede	26.02.2026	NBV
08.03.2026	O19	1. DBV D/E RLT NIS Doppel/Mixed O19 (BFV Lüneburg) 2026	Gnarrenburg	26.02.2026	NBV
14.03.2026	Schiri	5. LN und Ausbildung Teil 2 für best. Schiedsrichter	steht noch nicht fest	06.03.2026	DBV
14.03.2026	U11-U22	Lune Cup	Loxstedt	07.03.2026	Privat
15.03.2026	U11-U19	Jugendturnierserie Hildesheim Turnier Sarstedt	Sarstedt	10.03.2026	HA
16.03.2026	-	BON Redaktionsschluss 02/2026		16.03.2026	NBV
21./22.03.2026	U9-U19	1. D-RLT NIS Braunschweig U9-U19	Salzgitter	12.03.2026	DBV
21.03.2026	O19	C/D – RLT Einzel O19	Seelze	12.03.2026	NBV
22.03.2026	O19	19. Auricher Badminton-Doppeltturnier für Hobbyspieler/-innen	Aurich	15.03.2026	Privat
28./29.03.2026	U11-U19	1a. DBV C-Rangliste Einzel U11-U19	Lüneburg	19.03.2026	DBV
30.03.-02.04.2026	Lehre	L26-3/4 - C-Trainer-Aufbaulehrgang (BVV 2 / SVV 2)	AdS, Hannover	28.02.2026	NBV

April 2026

01.04.2026	-	BON 02/2026 online			NBV
10. bis 12.04.2026	O35-O70	NDM O35	BBB		Nord
10.04.2026	-	Bezirkstag Bezirksfachverband	Braunschweig		BS
11./12.04.2026	U11-U19	2. DBV D-RLT (Weser-Ems Masters)	Oldenbrug	02.04.2026	DBV
18.04.2026	U11-U19	Kreismeisterschaft Einzel U11 - U19 Hildesheim	Hildesheim	09.04.2026	NBV
18./19.04.2026	O19	46. Welfenpokal 2026	Braunschweig	09.04.2026	Privat
18./19.04.2026	U11-U19	3. DBV C-Rangliste Einzel U11-U19	Bemerode	09.04.2026	DBV
25.04.2026	O19	EBERCUP 2026	Wolfsburg	11.04.2025	Privat
25.04.2026	O19	Hasberger Frühlingsturnier	Hasbergen	20.04.2026	Privat
25./26.04.2026	U9-U19	Stadtmeisterschaft Schüler/Jugend Braunschweig	Braunschweig	16.04.2026	BS

Mai 2026

03.05.2026	Schiri	3. Lehrgang Regelkundige bzw. best. Schiris Teil 1	online	20.04.2026	DBV
08.-10.05.2026	Lehre	L26-5/5 - C-Trainer-Modul BSV 2	AdS, Hannover	08.04.2026	NBV

Inhaltsverzeichnis

NBV - Umschreibungen.....	4
NBV - 74. Deutsche Badminton Meisterschaften in Cloppenburg ein voller Erfolg.....	5
NBV - Die Landesmeister*innen O19 stehen fest.....	7
NBV - Aktuelle Infos von nuLiga.....	7
BS - Ein Schleifchenturnier zum Start in die Weihnachtszeit.....	8
LG - Besondere Auszeichnung für Sven Jagusch.....	9
LG - Jahres-Abschlussturnier findet wieder große Beliebtheit.....	10
LG - 2. DBV-E-RLT Einzel U11-U19 in Vollersode.....	11
LG - SG Brietlingen/Adendorf liefert MTV Nienburg einen Krimi.....	13
WE - Traditionsturnier in 40. Auflage – der Ammerland Cup.....	16
WE - 1. DBV-D-Einzel-Rangliste der Altersklassen U11 bis U15.....	17

Impressum

Offizielle Zeitung des Niedersächsischen Badminton-Verbandes e.V.

Herausgeber: **Niedersächsischer Badminton-Verband e.V.**
 Ferdinand-Wilhelm-Fricke-Weg 10, 30169 Hannover
 Tel. 0511 - 98 00 12, Fax 0511 - 9 88 75 83, E-Mail: gst@nbv-online.de

Redaktionsteam: Presseteam NBV, E-Mail: presse@nbv-online.de

Die mit Namen des Verfassers gekennzeichneten Beiträge stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion oder des Herausgebers dar. Die Redaktion ist bemüht, alle eingesandten Artikel und Bilder zu veröffentlichen. Allerdings behält sich die Redaktion Kürzungen und Streichungen vor, die manchmal aus Platzgründen nicht zu vermeiden sind. Alle Rechte vorbehalten. Für Manuskripte, Bilder und sonstiges Material, die unaufgefordert eingesandt werden, übernimmt die Redaktion keinerlei Haftung. Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Herausgeber und mit Quellenangabe

Umschreibungen (bis 27.01.2026)

Spieler-ID	Vorname	Nachname	Alter Verein	spielb. bis	Neuer Verein	spielb. ab
04-099222	Freya	Groth	SV Fortuna 83 Rotenburg	29.06.2023	SG Unterstedt	05.01.2026
04-101018	Malin	Hildebrandt	TuS Heidkrug	20.01.2026	Oldenburger TB	21.01.2026
04-104830	Lean Swen	Hillmer	TV Uelzen	05.12.2025	VfL Suderburg	06.03.2026
04-051696	Victoria	Kaminski	ASC Göttingen	02.07.2020	MTV Vechede	16.01.2026
01-108264	Nicola	Leopold	BLV Nordrhein-Westfalen	NULL	Polizei-SV Hannover	14.12.2025
04-090415	Anna	Reiners	SVC Wilhelmshaven	11.12.2025	SV Eintracht Oldenburg	12.12.2025
04-059953	Maik	Renziehausen	MTV Osterode	31.08.2010	VfV Hildesheim	08.01.2026
04-099935	Anna	Riemer	SV Fortuna 83 Rotenburg	29.06.2021	SG Unterstedt	05.01.2026
04-074601	Ron	Schneider	TuS Schwinde	03.12.2025	VfL Jesteburg	04.03.2026
04-074433	Lena-Marie	Schuler	BLV Berlin-Brandenburg	23.06.2021	SSV Hagen	11.04.2026
04-099706	Alina	Spadi	Blau-Weiß Ramsloh	08.01.2026	SVC Wilhelmshaven	23.01.2026
02-060677	Grischa	Timochov	BLV Hessen	NULL	Hannover 96	09.03.2026
01-047343	Oliver	Walla	VfB Fallersleben	01.07.2021	BV Gifhorn	08.12.2025
04-103565	Josephine	Wanner	TV Bruchhausen-Vilsen	27.12.2025	MTV Nienburg	28.12.2025
04-103563	Jasper	Wanner	TV Bruchhausen-Vilsen	27.12.2025	MTV Nienburg	01.01.1970
04-091852	Hanna	Wiedmann	BLV Bremen	31.07.2020	Oldenburger TB	28.11.2025
04-103233	Jingyang	Zhang	Altwarmbüchener BC	30.06.2025	TSV Bemerode	12.04.2026



74. Deutsche Badminton Meisterschaften in Cloppenburg ein voller Erfolg

Bericht: Markus Bennewitz, Fotos: André Klingemann, Saskia Pasemko

Die 74. Deutschen Badminton Meisterschaften, ausgetragen vom 29. Januar bis 1. Februar 2026 in der Sporthalle Leharstraße in Cloppenburg, haben eindrucksvoll gezeigt, wie hochklassig und publikumswirksam nationale Titelkämpfe sein können. Der Niedersächsische Badminton Verband als Ausrichter und der TV Cloppenburg als lokaler Partner setzten organisatorisch neue Maßstäbe und präsentierten ein Turnier, das in vielerlei Hinsicht herausragte.



Die Pokale warten auf die Deutschen Meister

Hochklassiges Teilnehmerfeld

Sportlich war das Turnier so stark besetzt wie selten zuvor. Nahezu die komplette deutsche Badminton Elite war in Cloppenburg vertreten und bot den Zuschauerinnen und Zuschauern vier Tage lang Badminton auf höchstem Niveau. Rasante Ballwechsel, taktische Tiefe und viele spannende

Matches prägten das Geschehen.

Yvonne Li glänzt doppelt

Eine der dominierenden Persönlichkeiten der Meisterschaften war Yvonne Li. Im Dameneinzel sicherte sie sich souverän den Titel, und im Damendoppel triumphierte sie gemeinsam mit Isabel Lohau und krönte damit ein herausragendes Turnierwochenende. Mit zwei Goldmedaillen war Li die erfolgreichste Spielerin der Meisterschaften.

Markus-Keck-Gedächtnispokal geht an Marvin Seidel

Ein emotionaler Höhepunkt war die Verleihung des Markus Keck Gedächtnispokals an Marvin Seidel, der seit Jahren zu den prägenden Figuren im deutschen Doppel zählt. Die Auszeichnung würdigt nicht nur sportliche Leistungen, sondern auch Vorbildcharakter und Engagement.

NBV-Ehrenplakette für Michael Brundiers

Ebenfalls geehrt wurde Michael Brundiers, der die NBV Ehrenplakette erhielt. Brundiers engagiert sich seit 31 Jahren ehrenamtlich als Referatsleiter im Bereich Lehre und Ausbildung – ein außergewöhnlicher Einsatz, der im



Ehrung von Michael Brundiers

Rahmen der Meisterschaften besonders gewürdigt wurde. In einer Laudatio würdigte Hans Werner Niesner das aussergewöhnliche Engagement von Mi-



Marvin Seidel



chael Brundiars, für den die Referenten der 16 Landesverbände ein Spalier auf dem Weg zur Ehrung bildeten.

Beeindruckende Zuschauerresonanz

Mit 2000 Zuschauerinnen und Zuschauern an vier Turniertagen herrschte in der Sporthalle Leharstraße durchgehend beste Stimmung. Die Fans sorgten für eine Atmosphäre, die Spielerinnen und Spieler immer wieder zu Höchstleistungen anspornte.



127 Volunteers waren Herzstück der Veranstaltung

Ein Turnier dieser Größenordnung lebt von den Menschen, die im Hintergrund arbeiten. 127 Volunteers aus Cloppenburg und Umgebung gaben der Veranstaltung einen würdigen Rahmen. Ob im Orga Team, an den Courts, im Catering oder im Service – ihr Einsatz war entscheidend für den reibungslosen Ablauf und wurde von allen Beteiligten hoch geschätzt.



Die Deutschen Meister und Meisterinnen 2026:

Herreneinzel:

Matthias Kicklitz
(SV Funball Dortelweil)

Dameneinzel:

Yvonne Li (SV Funball Dortelweil)

Herrendoppel:

Simon Krax/Jonathan Dresp
(SV Funball Dortelweil/BW Wirtorf)

Damendoppel:

Yvonne Li/Isabell Lohau
(SV Funball Dortelweil/1. BC Bismisheim)

Mixed:

Marvin Seidel/Tuc Phuong Nguyen
(1. BC Bismisheim/1. BC Wipperfeld)

Fazit des scheidenden Turnierdirektors

Markus Bennewitz zog ein durchweg positives Fazit.

„Wir durften zwei tolle Deutsche Meisterschaften in Niedersachsen erleben. Als wir das Turnier 2024 nach 28 Jahren wieder nach Niedersachsen geholt ha-

ben, wussten wir nicht, was uns erwartet. Gemeinsam mit dem TV Cloppenburg haben wir Badminton Deutschland Meisterschaften geschenkt, die mit viel Herzblut und auf hohem Niveau organisiert waren, und die neue Maßstäbe in der Ausrichtung von Deutschen Meisterschaften gesetzt haben. Ein herzliches Dankeschön geht an alle Beteiligten, die dieses ermöglicht haben.“

Ein Turnier, das Maßstäbe setzt

Cloppenburg hat eindrucksvoll bewiesen, dass auch eine mittelgroße Stadt ein nationales Spitzenevent auf höchstem Niveau ausrichten kann. Die 74. Deutschen Badminton Meisterschaften waren sportlich, organisatorisch und atmosphärisch ein voller Erfolg – und ein starkes Signal für die Zukunft des Badmintonsports in Deutschland.

Die Landesmeister*innen O19 stehen fest

Bericht : Andreas Blesse

Am 06./07.12.2026 war der BV Gifhorn Gastgeber der Landesmeisterschaften O19.

Gestartet wurde am Samstagmorgen mit dem Mixed. Im Anschluss folgten die Einzel. Am Sonntagmorgen standen zu-

nächst noch die Halbfinal- und Finalspiele auf dem Zeitplan. Danach wurden die Landesmeister in den Doppeln ermittelt.

Hier nun die Platzierten der Landesmeisterschaften O19:

HE

1. Platz: Holger Herbst (Vfb Peine)
2. Platz: Markus Müller (SV Lengede)
3. Platz: Niklas König (VfB Peine)
3. Platz: Robin Lazarus (BV Gifhorn)

DE

1. Platz: Luna Marquardt (SV Harkenbleck)
2. Platz: Lena Moses (MTV Vechede)
3. Platz: Cattareya Paschke (MTV Nienburg)
3. Platz: Ulrike Plaggenborg (VfL Grasdorf)

HD

1. Platz: Niklas Jäde/Marius Meyer (TV Metjendorf/MTV Vechede)
2. Platz: Niklas König/Dharni Vasudhevan Venkatesan (VfB Peine)
3. Platz: Gian-Luca Gloeden/Holger Herbst (SC Peine/VfB Peine)
3. Platz: Sebastian Remus/Janik Schwarze (MTV Vechede)

DD

1. Platz: Lena Moses/Romina Plöger (MTV Vechede)
2. Platz: Katja Kirn/Sonja Melzer (SV Lengede/BV Gifhorn)
3. Platz: Ulrike Plaggenborg/Marie-Christin Voigt (VfL Grasdorf)
3. Platz: Luna Marquardt/Cattareya Paschke (SV Harkenbleck/MTV Nienburg)

MX

1. Platz: Sebastian Remus/Romina Plöger (MTV Vechede)
2. Platz: Marius Meyer/Lena Moses (MTV Vechede)
3. Platz: Markus Müller/Katja Kirn (SV Lengede)
3. Platz: Wolf-Dieter Papendorf/Larina Tornow (SC Peine)

Aktuelle Infos von nuLiga

Bericht: nuLiga Team

Liebe Vereinsvertreter*innen, der NBV möchte zukünftig die Kommunikation zwischen Verband und Verein reibungsloser und zielgerichteter gestalten. Es können beispielsweise Rechnungen des NBV direkt an den Kassenswart versendet werden oder der Bezirksjugendwart könnte direkt die für die Jugendarbeit verantwortlichen Ansprechpartner der Vereine kontaktieren. Eine gute Datenpflege ist hierbei also auch für den Verein sehr vorteilhaft.

Neben den aktuellen Vereinsfunktionen können auch ältere Vereinsfunktionen eingepflegt werden. Diese Daten können dann für Ehrungen genutzt werden.

Dafür brauchen wir jedoch eure Unterstützung, denn damit das funktioniert, müsst ihr eure Vereinsfunktionen hinterlegen. Wie das funktioniert haben wir im Handbuch für Vereine (Seite 17) sowie in einer Kurzanleitung "Hinterlegung Vereinsfunktionen" beschrieben.

Zudem konnten wir Anfang Januar die Schiedsrichterlizenzen in nuLiga einspielen. Für die Vereine sind die Lizenzen nun sichtbar (Kapitel 5.4 im Handbuch für Vereine).

Das Handbuch für Vereine sowie die Kurzanleitung stehen auf der Homepage des NBV im Bereich nuLiga zum Download bereit.

Für alle Fragen und Anmerkungen zum System könnt ihr das nuLiga Team unter der Adresse nuLiga@nbv-online.de anschreiben.



Ein Schleifchenturnier zum Start in die Weihnachtszeit

Bericht: Andreas Blesse, Fotos: Sören Lohmann

Das letzte Turnier des Jahres stand beim Badminton Stadtfachverband Braunschweig e.V. auf dem Plan: das traditionelle Schleifchenturnier.

Um die 50 Teilnehmende fanden sich am Sonntagmorgen, den 07. Dezember 2025 gegen 10 Uhr in der Ilmenauhalle ein. Der Vorstand des Stadtfachverbandes hatte die Halle vorbereitet. Unterstützung bekam er durch den ehemaligen Sportwart Stephan Groninga.

Pünktlich um 10 Uhr begrüßte der Sportwart Andreas Böhme, kurz Böhmi, die Teilnehmenden. Doch bevor es an den Begrüßungssekt für alle ging, galt es noch ein Geschenk zu übergeben. Der 2. Vorsitzende, Werner Durow, feierte im Oktober seinen 70. Geburtstag. Kassenwart An-



Begrüßung der Teilnehmenden

dreas Blesse gratulierte Werner im Namen des Vorstandes und übergab ein kleines Geschenk.

Nach der Feststellung der Anwesenheit konnten die Teilnehmenden den Begrüßungssekt genießen während die Turnierleitung die Abwesenden aus dem Programm nahm und die Auslo-

wurden 4 Runden gespielt bevor es eine sog. Wunschrunde gab. Hier konnten Paarungen gewünscht werden, die restlichen Teilnehmenden wurden zugelost. Im Anschluss folgten noch zwei weitere ausgeloste Runden. Gegen 16 Uhr folgte die „Siegerehrung“, und jeder konnte noch einen kleinen Preis mit nach Hause nehmen.



Geburtskind Werner Durow mit Geschenk



Tombola als Turnierabschluss

Gespielt wurde bis eine Paarung 31 Punkt erreicht hatte. Dabei

Nach den zahlreichen Rückmeldungen hat es euch gefallen. Und so hoffen wir, euch auch im nächsten Jahr wieder bei uns begrüßen zu können.



Besondere Auszeichnung für Sven Jagusch

Bericht und Foto: Niko Lütjen

Eine besondere Auszeichnung durfte Sven Jagusch vom TV Schwanewede am Kreisliga Spieltag in Verden entgegennehmen. Aus den Händen des Regions- und Bezirksvorsitzenden Andreas Benthake erhielt das Urgestein der Badmintonszene der Region Osterholz/Rotenburg/Verden die Ehrenurkunde und silberne Ehrennadel des Niedersächsischen Badminton Verbandes.

In der Region Osterholz/Rotenburg/Verden und in seinem Verein ist der immer noch aktive Badmintonspieler eine Institution und durch seine vielen überregionalen Erfolge eine weit über die Kreisgrenzen hinaus bekannte Persönlichkeit. Seit Jahrzehnten schlägt der Schwaneweder bei Norddeutschen und Deutschen Meisterschaften der Altersklassen auf und ist einer der erfolgreichsten Badmintonspieler der Region. Und auch in seinem Verein ist er als Funktionär seit inzwischen 30 Jahren die treibende Kraft. Beim TV Schwanewede kümmert sich Jagusch als Abteilungsleiter ver-



Sven Jagusch (links) wird von Andreas Benthake ausgezeichnet

lässlich um die die Geschicke der Badmintonsparte.

In Anerkennung seiner Verdienste um den Badmintonssport erhielt er neben Urkunde und Ehrenna-

del auch den respektvollen und verdienten Applaus der anwesenden Spieler und Zuschauer. Herzlichen Glückwunsch und vielen Dank für Deinen unermüdlichen Einsatz Sven!





Jahres-Abschlussturnier findet wieder große Beliebtheit

Bericht und Fotos: Tom Burg/Julian Hildebrandt



Eindrücke aus der Halle

Am 20./21. Dezember 2025 hat der TuS Brietlingen bereits das dritte Jahr in Folge am Wochenende vor den Weihnachtstagen ein DBV-D-Ranglistenturnier für die Altersklassen U9-U19 im Einzel veranstaltet. Knapp 100 Teilnehmende aus Niedersachsen, Hamburg, Bremen, Nordrhein-Westfalen und Berlin haben die Gelegenheit genutzt das deutschlandweit letzte Wertungsturnier in 2025 zu spielen.

Aufgrund der hohen Meldezahlen in den Vorjahren wurde sich dafür entschieden das Jungeneinzel U15 am Sonntag durchzuführen. Durch volle Turnierfelder in den Altersklassen U17 und U19 und geringerer Meldungen in den jüngeren Altersklassen waren dieses Mal am Sonntag deutlich mehr Spiele durchzuführen. Die routinierte Turnierleitung konnte das Turnier nichtsdestotrotz zügig durchführen.

An beiden Tagen zeigten die Kinder und Jugendlichen viele spannende Matches – besonders in

den Altersklassen U17 und U19 nutzten einige Spieler die Gelegenheit in einer höheren Altersklasse Spielerfahrung zu sammeln. Von der hiesigen SG Brietlingen/Adendorf konnten Isabella Brassat (ME U13), Tim Schwanke (JE U13) und Philipp Kröger (JE U17) Turniersiege einfahren.

Wir freuen uns bereits auf das DBV-D-Ranglistenturnier im Dezember 2026.



Teilnehmer Jugend D-RLT der SG Brietlingen-Adendorf



Zwei Vereinsduelle, ein Heimsieg und ein furioses Finale

2. DBV-E-RLT Einzel U11-U19 in Vollersode

Bericht und Fotos: Niko Lütjen

Auch das 2. DBV-E-Ranglistenturnier Einzel für die Altersklassen U11 bis U19 in der Region Osterholz/Rotenburg/Verden erfreute sich guten Zuspruchs. Jürgen Monsees als Turnierverantwortlicher der Region begrüßte in der Wallhöfener Gundschulhalle insgesamt 91 Teilnehmer und Teilnehmerinnen. Das größte Teilnehmerfeld galt es diesmal mit einundzwanzig Spielern im Jungeneinzel U13 zu bewältigen. Dadurch verzögerte sich der Beginn für die älteren Altersklassen doch ein wenig. Und obwohl aufgrund der erfreulich hohen Teilnehmerzahlen etwas Geduld erforderlich war, die Qualität der Spiele litt dadurch nicht.

Besonders stark präsentierte sich der Badminton Nachwuchs von Blau-Weiss Buchholz im Jungeneinzel U11 und Mädcheneinzel



Siegerehrung JE U11

U15. Jannis Andrzejewski lieferte sich im Finale Jungeneinzel U11 ein mitreißendes Duell mit dem Osterholzer Max Bowen Daum, und freute sich nach dem hart erkämpften 16:21/21:16/21:17 über seinen Turniersieg.

Im Mädcheneinzel U15 kam es sogar zu einem reinen Buchholzer Finale. Nele Cyriacks Honebein setzte sich dort gegen ihre Trainingspartnerin Sirivennela Reddy in zwei knappen Sätzen durch. Ein weiteres Vereinsduell um den Turniersieg gab es auch im Mädcheneinzel U17. Dort belegten mit Fenja Kracht und Amelie Busch zwei Spielerinnen vom TSV Gnarrenburg die beiden ersten Plätze. Einen Heimsieg verzeichnete der ausrichtende TSV Wallhöfen im Jungeneinzel U17. In einem weiteren spannenden Finale gewann Tom Eyk Jacobs gegen Arne Berneisch vom Delmenhorster FC mit 22:20/19:21/21:16.



Siegerehrung HE U19



Der Höhepunkt des Turniers sollte jedoch im abschließenden Jungeneinzel U19 folgen. Auch hier wurde der Sieger im Entscheidungssatz ermittelt. In einem Finale mit vielen packenden Ballwechseln konnte Fynn Merbitz vom TSV Stotel seinen im Oktober errungenen Turniersieg wiederholen. Diesmal setzte sich der Stoteler knapp mit 21:18/19:21/21:11 durch.

Das für den 11.01.2026 geplante 1. DBV-E-Ranglistenturnier Einzel fiel leider den winterlichen Wetterbedingungen zum Opfer und wurde, wie viele andere Veranstaltungen an diesem Wochenende, vorsorglich abgesagt.



Jannis Andrzejewski (Blau-Weiss Buchholz) Sieger im JE U11

Die Platzierten des Turniers:

JE U11 (13 Teilnehmer)

1. Platz: Jannis Andrzejewski (Blau-Weiss Buchholz)
2. Platz: Max Bowen Daum (VSK Osterholz-Scharmbeck)
3. Platz: Theo Abratkiewicz (TV Bruchhausen-Vilsen)

JE U13 (21 Teilnehmer)

1. Platz: Benyamin Kian (Delmenhorster FC)
2. Platz: Hannes Kühl (TSV Worpswede)
3. Platz: Luis Wollentin (Delmenhorster FC)

ME U13 (10 Teilnehmerinnen)

1. Platz: Vira Yevstafenko (TV Jahn Walsrode)
2. Platz: Mathilda Grzeschista (Oldenburger TB)
3. Platz: Viks Anisinova (TV Jahn Walsrode)

JE U15 (12 Teilnehmer)

1. Platz: Willem Reinert (VSK Osterholz-Scharmbeck)
2. Platz: Sam Keller (TSV Rhade)
3. Platz: Moritz Becker (Oldenburger TB)

ME U15 (9 Teilnehmerinnen)

1. Platz: Nele Cyriacks Honebein (Blau-Weiss Buchholz)

2. Platz: Sirivennela Reddy (Blau-Weiss Buchholz)

3. Platz: Emily Broer (VSK Osterholz-Scharmbeck)

JE U17 (7 Teilnehmer)

1. Platz: Tom Eyk Jacobs (TSV Wallhöfen)
2. Platz: Arne Berneisch (Delmenhorster FC)
3. Platz: Philipp Bernau (TSV Wallhöfen)

ME U17 (4 Teilnehmerinnen)

1. Platz: Fenja Kracht (TSV Gnarrenburg)
2. Platz: Amelie Busch (TSV Gnarrenburg)
3. Platz: Lena Hansen (Blau-Weiss Buchholz)

HE U19 (12 Teilnehmer)

1. Platz: Fynn Merbitz (TSV Stotel)
2. Platz: Finn Petersen (VfL Jesteburg)
3. Platz: Lukas Blanken (SV Eintr. Hepstedt/Breddorf)

DE U19 (3 Teilnehmerinnen)

1. Platz: Ines Einemann (Delmenhorster FC)
3. Platz: Linh Nguyen (TV Loxstedt)
3. Platz: Amy-Sophia-Asta Mikasch (TV Jahn Walsrode)



SG Brietlingen/Adendorf liefert MTV Nienburg einen Krimi

Bericht und Foto: Ben Bauer/Julian Hildebrandt



Am 15.11.25 fanden die Landesmannschaftsmeisterschaften U15 statt, die kurzfristig in Brietlingen ausgerichtet wurden. Neben dem heimischen Nachwuchs der SG Brietlingen/Adendorf hatte lediglich der MTV Nienburg eine U15-Mannschaft angemeldet. Entsprechend fand die Meisterschaft in einem kleinen, aber sehr stimmungsvollen Rahmen statt. In voller Mannschaftsstärke und acht Spielen sollte sich eine spannende Partie mit knappem Ausgang entwickeln.

Im ersten Jugenddoppel führen Schneider/Zube für den MTV Nienburg gegen Ernst/Schwanke den ersten Punkt ein. Im selben Atemzug konnten die Gastgeber mit deutlichen Zwei-Satz-Siegen im zweiten Jugenddoppel und im Mädchendoppel die Partie auf 2:1 für die SG drehen.

In der Folge spielten die erfahrenen Top-Spieler Schneider und Egbers des MTV ihre Stärke im ersten und zweiten Jungeneinzel aus, und stellten die Begegnung erneut auf den Kopf – Zwischen-

stand 2:3 für den MTV. Die SG glich im Mädcheneinzel durch Rüter direkt wieder zum 3:3 aus. Vor den ausstehenden Matches im 3. Jungeneinzel und Mixed deutete sich an, dass die Punktedifferenz über den Landesmeistertitel entscheiden könnte. Während Rüter für Brietlingen/Adendorf das 3. Jungeneinzel gewinnen konnte, sicherte sich Nienburg das Mixed.

Am Ende stand ein ausgeglichenes Gesamtergebnis von 4:4 Spielen sowie 8:8 Sätzen. Aufgrund des besseren Punktverhältnisses von 264 zu 253 verteidigte der MTV Nienburg mit 11 Punkten Differenzen den Landesmeistertitel. Beide Teams möchten am 28.02/01.03.2026 bei der Norddeutschen Mannschaftsmeisterschaft die Farben des NBV vertreten.

Die Landesmannschaftsmeisterschaften U15 und U19 waren auch in diesem Jahr ein tolles Highlight, an dem im nächsten Jahr vielleicht wieder mehr Vereine teilnehmen?



Premiere in Lüneburg: Landesmeisterschaften U17 und U19 2025

Bericht und Foto: Julian Hildebrandt/Constantin Crull

Am 20./21. September 2025 fanden die Landesmeisterschaften der Altersklassen U17 und U19 im Einzel, Doppel und Mixed in Lüneburg - erstmals ausgerichtet vom TuS Brietlingen - statt.

Die Wettbewerbe wurden wie gewohnt im einfachen K.-o.-System ausgetragen. Die akribische Vorbereitung durch den Jugendausschuss und die gute Turnierleitung sorgten für einen zügigen Ablauf.

Der Turnierbeginn erfolgte am

Samstag um 10:00 Uhr mit den Einzeldisziplinen, die bereits am Mittag beendet werden konnten. Nachdem die Landesmeister im Einzel ermittelt wurden, ging es mit den ersten beiden Runden im Mixed weiter, die am Nachmittag abgeschlossen werden konnten.

Am Sonntag wurde das Turnier mit den Mixed- und Doppelwettbewerben fortgesetzt und abgerundet. Der Zeitplan konnte an beiden Tagen eingehalten werden.

Die jeweiligen Siegerinnen und Sieger qualifizierten sich für die Norddeutschen Meisterschaften. In diesem Jahr gelang es keinem Spieler/keiner Spielerin in allen drei Disziplinen Landesmeister zu werden. Mehrere Spielerinnen und Spieler konnten sich allerdings bei den Landesmeisterschaften 2025 in zwei Disziplinen in die Siegerlisten eintragen. In der Altersklasse U17 gewann Florian Jentsch (MTV Nienburg) zwei Landesmeistertitel im Jungeneinzel sowie im Jungendoppel. In der Altersklasse U19



Helferteam der SG Brietlingen-Adendorf

Ergebnisse U17

Jungeneinzel U17

1. Platz: Florian Jentsch (MTV Nienburg)
2. Platz: Anton Maximilian Wagner (MTV Nienburg)
3. Platz: Leroy English (SV Harkenbleck)

Mädcheneinzel U17

1. Platz: Nina Keo Boun Khoun (MTV Nienburg)
2. Platz: Eniie Wappler (SV Harkenbleck)
3. Platz: Sae Jadhav (Altwarmbüchener BC)

Gemischtes Doppel U17

1. Platz: Titus von Hartrott/Josephine Oswald (BC Lüneburg Meteora)
2. Platz: Florian Jentsch/Nina Keo Boun Khoun (MTV Nienburg)
3. Platz: Constantin Crull/Ella Burg (TuS Brietlingen)

Jugenddoppel U17

1. Platz: Constantin Crull/Florian Jentsch (TuS Brietlingen/MTV Nienburg)
2. Platz: Titus von Hartrott/Anton Maximilian Wagner (BC Lüneburg Meteora/MTV Nienburg)
3. Platz: Paul Kühl/Tammo Viere (BC Lüneburg Meteora)

Mädchendoppel U17

1. Platz: Josephine Oswald/Eniie Wappler (BC Lüneburg Meteora/SV Harkenbleck)
2. Platz: Ella Burg/Sae Jadhav (TuS Brietlingen/Altwarmbüchener BC)
3. Platz: Annabell Luckner/Leona Toboll (VfL Grasdorf)

sicherte sich Lenja Ihbe (VfL Lüneburg) zwei Titel (Dameneinzel und Damendoppel). Ebenfalls zwei Landesmeistertitel gewann Hannes Möller (SV Harkenbleck) im Mixed und im Herrendoppel der U19. Von der heimischen SG Brietlingen/Adendorf errang Charlotte Alma Six in der Altersklasse U19 zwei Landesmeistertitel im Mixed und im Damendoppel. Zudem gewann Constantin Crull gemeinsam mit Florian Jentsch den Landesmeistertitel im Jugenddoppel U17.

Begleitend zu den sportlichen Wettbewerben war Badmintonhändler Donald Schulz an beiden Turniertagen vor Ort und bot

Ergebnisse U19

Herreneinzel U19

1. Platz: Budhsa Keo Boun Khoun (MTV Nienburg)
2. Platz: Hannes Möller (SV Harkenbleck)
3. Platz: Simon Jende (SV Harkenbleck)

Dameneinzel U19

1. Platz: Lenja Ihbe (VfL Lüneburg)
2. Platz: Celina Ly (BV Gifhorn)
3. Platz: Lara Sargsyan (MTV Nienburg)

Gemischtes Doppel U19

1. Platz: Hannes Möller/Charlotte Alma Six (SV Harkenbleck/TSV Adendorf)
2. Platz: Budhsa Keo Boun Khoun/Lara Sargsyan (MTV Nienburg)
3. Platz: Simon Jende/Lenja Ihbe (SV Harkenbleck/VfL Lüneburg)

Herrendoppel U19

1. Platz: Hannes Möller/Simon Jende (SV Harkenbleck)
2. Platz: Budhsa Keo Boun Khoun/Martinus Rusche (MTV Nienburg)
3. Platz: Lennart Duggen/Florian Soika (Altwarmbüchener BC/TVV Neu Wulmstorf)

Damendoppel U19

1. Platz: Lenja Ihbe/Charlotte Alma Six (VfL Lüneburg/TSV Adendorf)
2. Platz: Hannah Klein/Celina Ly (MTV Vechede/BV Gifhorn)
3. Platz: Janne Ahlers/Lilith Pasemko (TSV Wallhöfen/VfL Stade)



Blick in die Halle

einen Besaitungs- und Beratungsservice an. Die Turnierorganisation und Versorgung der Teilnehmenden in der Cafeteria verliefen reibungslos.

Der Turnierverantwortliche Frank Heise und Referee Sven Petersen lobten die sehr guten Voraussetzungen in der Sporthalle im Hanseviertel in Lüneburg, die sicherlich auch in Zukunft Austragungsort für DBV-C-Ranglistenturniere sein wird.



Traditionsturnier in 40. Auflage – der Ammerland Cup

Bericht: Hans Georg Schimschal

Bis die Ersten in den einzelnen Disziplinen feststanden, wurden beim 40. Ammerland-Cup des TV Metjendorf 521 Spiele in 24 Stunden durchgeführt. Zu dem traditionellen Badmintonturnier waren 349 Meldungen aus 77 Vereinen eingegangen; gespielt wurde in drei Leistungsklassen. Trotz der Größenordnung eines solchen Turniers verlief dieses Sportereignis dank der Turnierleitung zügig und reibungslos.

In der A-Klasse war das Regionalliga-Team des MTV Vechelde am erfolgreichsten. Gefolgt von den Aktiven des VfL Grasdorf und des Gastgebers TV Metjendorf, die ebenfalls vordere Plätze erringen konnten.

Der Vorjahressieger und ehemalige Metjendorfer Luca Leon Müller (MTV Vechelde) setzte sich im Finale des Herreneinzels gegen

den ungesetzten Gianluca Schulte (FC Schüttorf 04) durch. Dritter wurde Doppel-Landesmeister Niklas Jäde (TV Metjendorf) vor dem Favoriten Wolf-Dieter Papendorf (Ski Club Peine).

Im Dameneinzel siegte Marie-Christin Voigt (VfL Grasdorf), nachdem sie im Endspiel ihre Vereinskollegin Ulrike Plaggenborg in drei Sätzen bezwingen konnte. Dritte wurde die ehemalige Metjendorferin Melanie Cronenberg (MTV Gifhorn) vor Jenna Kühn (TSV Großolt).

Dieter Papendorf/Sebastian Remus (MTV Vechelde) entschieden das Herrendoppel für sich nachdem beide im Finale die Metjendorfer Vin Assmus/Nico Grosser besiegten. Dritte wurden Luca Leon Müller/Alexander Schlegel (MTV Vechelde/Post SV Leer) vor Andreas Karnbach und

Leon Kneip vom TV Metjendorf.

Den Titel im Damendoppel holten sich Lena Moses/Marie-Christin Voigt (MTV Vechelde/VfL Grasdorf) nach drei Sätzen gegen Anja Katharina Duda/Ulrike Plaggenborg (TV Metjendorf/VfL Grasdorf). Anna und Marie Frese vom TSV Wallhöfen und Seila Hodzik/Stine Radtke (TSV Bremerode) folgten auf den Plätzen drei und vier.

Das Mixeddoppel wurde wiederum vom MTV Vechelde gewonnen. Die Favoriten Sebastian Remus und Lena Moses setzten sich im Finale gegen Marco Harman und Inke Junge (Horner TV/Wedeler TV) durch. Das Spiel um den dritten Platz war eine rein Metjendorfer Angelegenheit: Tim Stuckenschneider/Wiebke Schwetje (TV Metjendorf) gewannen gegen Andreas Karnbach und Chantal Stobbe.

Die jeweils ersten Zwei in der B-Klasse:

Herreneinzel:

1. Platz: Kelvin Zhu (TV Eiche Horn)
2. Platz: Luca Rautenhaus (Oldenburger TB)

Dameneinzel:

1. Platz: Celine Runnebaum (OSC Damme)
2. Platz: Kayo Hollander-Tateishi (Sport-Spaß-Hamburg)

Herrendoppel:

1. Platz: Mohammad und Mohammad Saeid Sheykhi (TV Eiche Horn)
2. Platz: Jakob Suhr/Daniel Yousefi (TSV Bremerode)

Damendoppel:

1. Platz: Jana Kuipers/Jarna Schepers (FC Schüttorf 09)
2. Platz: Anna Bolk/Carina Zehnbauer (Oldenburger TB)

Mixeddoppel:

1. Platz: Ruven Rippe/Merle Matheja (TV Bruchhausen-Vilsen)
2. Platz: Friedrich Mühling/Gabriele Duwe (Eintr. Oldenburg/TuS Bloherfelde)

Die jeweils ersten Zwei in der C-Klasse:

Herreneinzel:

1. Platz: Jan Lienen (TSV Stotel)
2. Platz: Mika Gauger (TSV Bremerode)

Dameneinzel:

1. Platz: Tian You Dong (TV Eiche Horn)
2. Platz: Maja Löbig (TSV Bremerode)

Herrendoppel:

1. Platz: Mika Gauger/Ole Haberlandt (TSV Bremerode)
2. Platz: Leon Assmann/Tim Behrmann (Ahrensburger MTV)

Damendoppel:

1. Platz: Tian Yu Dong/Fengqing Wang (TV Eiche Horn)
2. Platz: Heike Iggena/Vanessa Würll (TuS Oestringen)

Mixeddoppel:

1. Platz: Malte Hewerer/Vanessa Würll (TuS Oestringen)
2. Platz: Jan und Nele Lienen (TSV Stotel)

1. DBV-D-Einzel-Rangliste der Altersklassen U11 bis U15

Bericht und Bilder: Rasmus Kossel

Am Samstag 17.01.2026 rief der SV Eintracht Oldenburg zur 1. DBV-D-Einzel-Rangliste der Altersklassen U11 bis U15.

SpielerInnen aus verschiedenen Bezirken und Landesverbänden kamen in die Sporthalle am Flöten- teich um Ranglistenpunkte zu sammeln.

Zahlen, Daten, Schweißperlen:

74 SpielerInnen

25 Vereine

8 Stunden Dauer Action

129 Spiele, davon 21 über die volle Distanz von 3 Sätzen



ME U11

1. Platz: Mathilda Grzeschista (Oldenburger TB)
2. Platz: Enja Moß (SV Veldhausen 07)
3. Platz: Pauline Kison (TV Eiche Horn)
4. Platz: Greta Brunhöver (VfL Weiße Elf Nordhorn)

JE U11

1. Platz: Hauke Barth (TV Metjendorf)
2. Platz: Jarno Wachholz (Delmenhorster FC)
3. Platz: Felix Frerichs (Harpstedter TB)
4. Platz: Leon Wültener (BC Phönix Hötelhof)

ME U13

1. Platz: Vira Yevstafenko (TV Jahn Walsrode)
2. Platz: Sophia Roberg (BV Varel)
3. Platz: Malia Schaper (TV Refrath)
4. Platz: Merle Wachholz (TuS Heidkrug)



Siegerehrung ME U15 (oben)

Siegerehrung JE U15 (links)

JE U13

1. Platz: Eric Sun (Oldenburger TB)
2. Platz: Luis Wollentin (Delmenhorster FC)
3. Platz: Johannes Koch (TuS Hilter)
4. Platz: John Schäfer (SuS Darne)

ME U15

1. Platz: Lotta Sumbeck (SV Veldhausen 07)
2. Platz: Adriana Kottisch (SV Eintracht Oldenburg)
3. Platz: Carolin Janßen (Blau-Weiß Ramsloh)
4. Platz: Arina Zhupanskaja (Oldenburger TB)

JE U15

1. Platz: Erik Leinhos (SC Union 08 Lüdinghausen)
2. Platz: Roman Kison (TV Eiche Horn)
3. Platz: Mattis Wolterink (FC Schüttorf 09)
4. Platz: Pierre-Joel Abraham (FC Schüttorf 09)